

kurz gemeldet

Marktnotizen: Produkte und Unternehmen

Ec-cash-Netzbetreiber gründen Verband

Die Netzbetreiber im electronic-cash-System der Deutschen Kreditwirtschaft, die seit 13 Jahren in einem Arbeitskreis zusammenarbeiten, haben am 8. Juni 2015 zur Vertretung ihrer Interessen den Bundesverband der Electronic Cash Netzbetreiber (BECN) e.V., Frankfurt am Main, gegründet.

Die Weiterentwicklung der bisherigen Zusammenarbeit wird mit der wachsenden Bedeutung des electronic-cash-Systems und den steigenden regulatorischen Anforderungen in Europa begründet. Die Eintragung des Vereins beim Amtsgericht Frankfurt ist am 17. Juni dieses Jahres erfolgt.

Der neue Verband soll alle bisherigen Aktivitäten des Arbeitskreises übernehmen und fortsetzen. Darüber hinaus soll er die Interessen der Mitglieder gegenüber nationalen und internationalen Behörden, Gesetzgebern, Kartenorganisationen sowie in kooperativer Zusammenarbeit mit weiteren Interessengemeinschaften und Verbänden vertreten. Oberstes Ziel ist es dabei, das in Deutschland etablierte Kartenzahlverfahren für alle Beteiligten, Händler und Dienstleister aktiv zu unterstützen und die Entwicklung der Herausforderungen aktiv zu begleiten, denen sich die Girocard derzeit gegenüber sieht.

Als Gründungsmitglieder sind dem Verein zunächst 15 Netzbetreiber beigetreten: B+S Card Service GmbH, Card Process GmbH, Cardtech Card & POS Service GmbH, Douglas Informatik & Service GmbH, Ingenico Payment Services GmbH, Elavon Financial Service Ltd., International Cash Processing GmbH, Intercard AG, Lavego AG, Paysquare SE, Shell Deutschland Oil GmbH, Telecash GmbH & Co. KG, Transact Elektronische Zahlungssysteme

GmbH, Vöb-Zvd Processing GmbH und Weat Electronic Datenservice GmbH.

In den Vorstand gewählt wurden Jörg Stahl (Telecash) als Vorsitzender und Sprecher, Giuseppe Di Ruocco (Ingenico Payment Services) als 1. stellvertretender Sprecher und Nicolas Adolph (Intercard) als 2. stellvertretender Sprecher.

Rewe Digital beteiligt sich an Barzahlen.de

Die Rewe Digital GmbH beteiligt sich an der Cash Payment Solutions GmbH, die das Bezahlverfahren Barzahlen.de betreibt. Im Frühjahr 2015 hatte Barzahlen.de bereits die zur Rewe Group gehörenden Penny-Märkte als Kooperationspartner gewinnen können und somit sein Filialnetz um 2 200 Märkte erweitert. Nun ist auch der Ausbau des Barzahlen-Partnernetzes auf die rund 3 000 Rewe-Märkte geplant. Der Roll-out soll Anfang 2016 starten.

Concardis von Union Pay EMV-zertifiziert

Als erstes deutsches Acquiringunternehmen ist Concardis von der chinesischen Kreditkartenorganisation Union Pay für die sichere Zahlung via EMV-Chip zertifiziert worden. Dementsprechend wird der Acquirer in den kommenden Monaten weitere Kartenterminal-Modelle zertifizieren lassen. Concardis hat Union Pay bereits seit Ende 2009 im Leistungsportfolio.

Kontaktlose Kreditkarten für die Genossenschaftsbanken

Der Fachrat Zahlungsverkehr des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) e. V. hat in

seiner Sitzung am 22. Juni 2015 einen deutlich verbesserten Zugang für Genossenschaftsbanken zu dieser Technologie beschlossen. Ab 2016 können sie kontaktlose Kreditkarten, beginnend mit Mastercard Gold, bestellen.

American Express kooperiert mit HRS Corporate

American Express Global Corporate Payments und der Hotel Solutions Provider HRS Corporate haben ihre Zusammenarbeit bekanntgegeben. Zukünftig können Unternehmen während des Buchungsvorgangs aus ihrem Account heraus automatisch eine virtuelle Kreditkarte für die Bezahlung der Hotelübernachtungen generieren. Für jede Zahlung können Gültigkeitsdauer und Transaktionshöhe individuell festgelegt werden. Für den Geschäftsreisenden entfallen Papierrechnungen und Reisekostenabrechnungen.

Pluscard: eine Million Visa-Karten im Vollprocessing

Die Pluscard Service-Gesellschaft für Kreditkarten-Processing mbH, Saarbrücken, hat den Bestand an Kreditkarten im Voll- und Teilprocessing weiter ausgebaut. Die Anzahl der verarbeiteten Mastercard-Karten stieg 2014 um 2,9 Prozent. Bei den Visa-Kreditkarten betrug das Wachstum 6,3 Prozent. Im Juli dieses Jahres konnte das Unternehmen das Überschreiten der Grenze von einer Million Visa-Karten im Vollprocessing melden.

Insgesamt betreute Pluscard am Ende des 1. Halbjahres 2015 über 6 Millionen Kreditkarten (Mastercard und Visa) von 160 Emittenten im Voll- und Teilprocessing, davon rund 2,5 Millionen Karten im Vollprocessing.

Coop Schweiz: Bezahlen mit der Apple Watch

Seit dem 26. Juni dieses Jahres können Coop-Kunden in der Schweiz mit der Apple Watch oder ihrem Smartphone bezahlen. Dafür ist die digitale Zahlkarte von Coop in die bestehende Supercard-App des Lebensmittel-Filialisten integriert. Sie kann mit dem Smartphone oder der Apple Watch an der Kasse bis maximal 1 000 Franken aufgeladen werden. Beim Bezahlen an der Kasse muss dann nur noch zuerst der Supercard-Strichcode für



das Bonusprogramm und anschließend der Zahlkarten-Strichcode gezeigt und eingescannt werden.

Masterpass im Pay.On-Gateway

Mastercard und der Payment-Gateway-Anbieter Pay.on. stellen seit Mitte Juli über das White-Label-Payment Gateway von Pay.on die digitale Wallet-Lösung Masterpass bereit. Damit ist Masterpass auf einen Schlag für 56 000 Online-Shops zugänglich, die ihre Zahlungen über einen der rund 110 Payment Service Provider abwickeln, die mit Pay.on zusammenarbeiten.

Mastercard verlängert Sponsoring-Vertrag mit Uefa

Am 1. Juli 2015 haben Mastercard und die UEFA in London die Verlängerung ihrer Partnerschaft bis 2018 bekannt. Zum

Ende des Vertrags wäre Mastercard seit 24 Jahren Partner und Förderer der Champions League. Die aktuelle Vereinbarung umfasst auch die Fortführung von Pricelless Surprises für Karteninhaber sowie die stetige Verwirklichung weiterer „unbezahlbarer Momente“, wie die Aktivitäten rund um die sogenannten Mastercard Player Mascots (Einlaufkinder), die es jungen Fans ermöglichen, mit den Stars der Champions League auf das Spielfeld einzulaufen.

Payone integriert Yapital

Der Payment Service Provider Payone bietet seit Juli dieses Jahres auch Yapital als Bezahloption für Online-Shops an.

VW Visa Card mit Wunsch-PIN

Die Volkswagen Bank GmbH, Braunschweig, hat die Volkswagen Visa Card zum 1. Juli überarbeitet. Neu sind der Sicherheitsstandard Verified by Visa sowie eine optionale Wunsch-PIN. Außerdem werden alle neuen Karten mit der kontaktlos-Funktion Paywave ausgestattet

Computop implementiert V.me

Visa Europe hat mit dem Payment Service Provider Computop eine strategische Partnerschaft vereinbart. In deren Rahmen wird Computop die technische Integration von V.me by Visa in die Online-Bezahlsysteme deutscher Händler umsetzen und die Wallet-Lösung in wesentliche E-Commerce-Shop-Systeme integrieren. Damit steht V.me auch mittelständischen und kleineren Händlern mit Standardanwendungen zur Verfügung. Visa geht davon aus, dass die Wallet ab September dieses Jahres bei Händlern als sichere und bequeme Zahlungsmöglichkeit im Internet genutzt werden kann. Vergleichbare Verträge zum Vertrieb von V.me hat Visa Europe bereits 2014 mit 14 weiteren Zahlungsdienstleistern geschlossen. Dazu gehören unter ande-

rem First Data, Alta Pay und Worldline. Europaweit gibt es für die digitale Brieftasche derzeit etwa 40 000 Akzeptanzstellen.

In Deutschland haben 9 Banken Pilotprojekte gestartet, bei denen Mitarbeiter Live-Transaktionen tätigen können. Den ersten deutschen Bankkunden soll die Wallet voraussichtlich Ende 2015 zur Verfügung stehen.

Neue Führungsmannschaft für Concardis

Zum 1. Juli dieses Jahres hat Marcus Mosen den Vorsitz der Geschäftsführung bei der Concardis GmbH, Eschborn, übernommen. Er löst Rainer Sureth ab, der zum 30. Juni in den Ruhestand verabschiedet wurde. Neu in die Geschäftsführung berufen wurde Jens Mahlke, der zuletzt bei EVO Payments International das Europageschäft führte. Neu geschaffen wurden darüber hinaus die Positionen des Chief Sales Officer (CSO) und Chief Operating Officer (COO). Als CSO konnte Pietro Hagemann gewonnen werden. COO ist Thomas Bruns. Last, but not least soll Robert Oesterschlink, der von American Express kommt, als Senior Sales Manager das Neugeschäft vorantreiben.



Marcus M. Mosen



Jens Mahlke

Jochen Siebert neuer COO bei Traxpay

Jochen Siebert ist im Juni zum Chief Operating Officer von Traxpay ernannt worden. In der neuen Position soll er die globale Expansion des Unternehmens vorantreiben.